



**Landesbestenermittlung  
des Sächsischen Schützenbundes e.V.  
Historische Ordonnanzwaffen (KW)  
-2020-**



- Veranstalter:** Sächsischer Schützenbund e.V.
- Ausrichter:** PSSG zu Dresden e.V.
- Datum:** 10.10.2020
- Zeit:** Wettkampfbeginn ist 09:00 Uhr, die Dauer und Anzahl der Durchgänge richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer.
- Ort:** Schießstand der PSSG zu Dresden e.V., Langebrücker Straße 10, 01109 Dresden
- Teilnehmer:** Alle Sportschützen, deren Vereine Mitglied im SSB e.V. sind.
- Meldung:** Anmeldung ab 08:15 Uhr vor Ort.
- Waffen,  
Munition,  
Ausrüstung:** Zugelassen sind alle Ordonnanzpistolen und -revolver welche zwischen 1900 und 1945 ordonnanzmäßig im deutschen Militär oder bei der Polizei im Gebrauch waren:  
*Mauser C96, Selbstladepistole Modell 1904 (Marine), Lange Pistole 08, Pistole 08, Walter PP, PPK, P38, Sauer & Sohn 38, Mauser 34, HSC, Browning HP, Radom-VIS-35, Reichsrevolver Mod. 93.*
- Die Waffen müssen aus der Einsatzzeit stammen und unverändert sein. Belegte zeitgenössische Adaptierungen sind zugelassen. Replikat werden nicht zugelassen. Das Schießen mit Anschlagschaft ist nur mit Waffen gestattet, die nachweislich so geschossen wurden. Es sind handelsübliche Nachbildungen von Anschlagschäften erlaubt, insofern diese dem Original entsprechen. Die Munition muss dem Waffentyp entsprechen. Es kann fabrikmäßige oder wiedergeladene Munition verwendet werden.
- Die Verwendung von Schutzbrille und Sicherheitsbändchen ist erforderlich.** Die Nutzung einer Schießsportbrille ist nicht zulässig.
- Anschlag:** Der Anschlag ist stehend beidhändig.
- Entfernung:** Die Übung wird auf zwei Entfernungen geschossen 25 m und 50 m
- Scheibe:** Es wird auf eine historisch nachempfundene 12-Ringscheibe geschossen. Die 12 hat einen Durchmesser von 10 cm und ist weiß. Die nachfolgenden Ringe sind jeweils 5 cm breit. Die 11 und die 10 sind schwarz. Die Kartongröße geht bis zur 7, in den Ecken bis zur 6. Die Ringe sind quer durchnummeriert. Nur Treffer der Ringe 12, 11, 10, 9, 8 werden gewertet.

Auf 50m wird diese Scheibe mit einer Hintergrundscheibe, die senkrecht bis zum Boden reicht, erweitert. Treffer unter Ringzahl 8 oder dieser Hintergrundscheibe zählen als ein 1 Ring.

- Schusszahl:** 1. Durchgang 25 m: 5 Schuss Probe, 2 x 5 Schuss Wertung  
2. Durchgang 50 m: 5 Schuss Wertung
- Zeit:** 3 Minuten pro 5-er Serie
- Wertung:** Die Wertung erfolgt nach der Gesamtsumme aller Ringe (einschließlich Hintergrundtreffern auf 50 m). Bei Gleichstand entscheidet zunächst das bessere Ergebnis auf 25 m (1. Durchgang) und dann die höhere Anzahl von 12-en, 11-en, 10-en, 9-en, 8-en über die Platzierung. Kann der Gleichstand dadurch nicht gebrochen werden, erfolgt bei Entscheidungen um Platzierung eins bis drei ein Stechen. Ab Platz vier werden gleiche Platzziffern vergeben. Im Stechen wird zunächst 1 Serie à 5 Schuss gewertet. Kann der Gleichstand dadurch nicht gebrochen werden, wird das Stechen mit einzelnen Schüssen fortgesetzt, bis eine Entscheidung eintritt.
- Wertungs-klassen:** Ohne Anschlagschaft: Herren I+II, Herren III, Herren IV sowie offene Damenklasse  
Mit Anschlagschaft: offene Damen- und Herrenklasse  
Klasse Reichsrevolver: offene Damen- und Herrenklasse  
Es erfolgt nur eine Einzelwertung.
- Startgeld:** Einzelwettbewerb: 5,00 €  
Gesamtprotokoll: 2,00 €  
Einspruchsgebühr: 25,00 €
- Allgemeine Bestimmungen:** Der Wettkampf wird auf der Basis vorliegender Ausschreibung durchgeführt.  
Über Einsprüche entscheidet eine vor Ort gebildete Jury, ihre Entscheidung ist endgültig.  
Eine Trefferbeobachtung mit Spektiv ist erlaubt. Das Einsehen der Probescheibe nach dem Probedurchlauf ist möglich.  
Das Startgeld ist am Wettkampftag zu entrichten. Die Siegerehrung findet nach Beendigung der Wettkämpfe statt. Die Erst- bis Drittplatzierten erhalten Urkunden. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerurkunde.  
Für Waffen, Munition, An- und Abreise sind die Teilnehmer selbst verantwortlich.  
Ein Imbissangebot wird gewährleistet. Parkplätze sind vorhanden.

**-Änderungen vorbehalten-**